

RS OGH 1992/3/18 1Ob526/92, 10Ob530/94, 2Ob92/11k

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 18.03.1992

Norm

BFG allg

F-VG §2

Rechtssatz

Vereinbarungen zwischen Gebietskörperschaften, die den im§ 2 F-VG festgelegten Kostenverteilungsgrundsätzen widersprechen, bedürfen einer eigenen bundesgesetzlichen Ermächtigung im formellen und materiellen Sinn, die durch bloße budgetrechtliche Ansätze für Erstattungszahlungen nicht gegeben sind.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 526/92

Entscheidungstext OGH 18.03.1992 1 Ob 526/92

Veröff: SZ 65/40

- 10 Ob 530/94

Entscheidungstext OGH 22.05.1997 10 Ob 530/94

nur: Vereinbarungen zwischen Gebietskörperschaften, die den im § 2 F-VG festgelegten Kostenverteilungsgrundsätzen widersprechen, bedürfen einer eigenen bundesgesetzlichen Ermächtigung im formellen und materiellen Sinn. (T1)

- 2 Ob 92/11k

Entscheidungstext OGH 30.08.2012 2 Ob 92/11k

Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Der in § 3 Abs 5 Errichtungsgesetz 1973 enthaltene Vorbehalt einer Regelung der „näheren Bestimmungen“ durch zivilrechtlichen Vertrag ist verfassungsrechtlich unbedenklich. (T2); Veröff: SZ 2012/81

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0052931

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.06.2015

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at